

von dem akuten Leiden, das ihn heute zu uns führt: was fehlt ihm? Beobachten Sie das Mienenspiel um Mund und Augen — schematisch feststellen lassen sich die Kennzeichen eben nicht, man muß dazu etwas von dem ärztlichen Blick haben den z. B. der alte Heim besaß. — Sie bringens nicht heraus? — Keiner von Ihnen? — Nun, meine Herren, ich kenne ihn nicht weiter, als Sie, aber dieser Mann ist taubstumm! — Der Mann: „Je nee, Herr Professor, det is mein Bruder, der steht noch draußen, soll ich'n 'rinrufen?“

Sächsische Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden. Wiederum hat diese größte und bestfundierte aller deutschen Vieh-Versicherungs-Gesellschaften im verfloffenen 17. Geschäftsjahre einen bedeutenden Erfolg erzielt. Der Zugang an neuen Versicherungen hat alle Vorjahre überflügelt. Die Zahlen des Rechnungsjahres beweisen, daß sich das Geschäft in den letzten 5 Jahren fast um das Doppelte gehoben hat. Dagegen waren von der Bank über 650,000 Mark an Schäden zu zahlen, welche den Versicherten prompt und direkt durch die Post zugesandt wurden. Diese glatte Schaden-Abwicklung bei festen billigen Prämien ohne jeden Nach- oder Zuschuß haben das gemeinnützige Unternehmen allgemein be-

liebt gemacht. Durch die finanzielle günstige Lage der Bank kann sie die Zahlung der Prämien in zinsfreien Raten gestatten, welches von den Viehbefizitern als ein liberales Entgegenkommen anerkannt worden. Versichert waren bis ultimo 1889 Mark 176,665,476. (Siehe heutiges Agenten-Gesuch.)

Ständesamtliche Nachrichten von Schönheide
vom 19. bis 25. Januar 1890.

Geboren: 17) Dem Eisengießer Hermann Odwald Unger hier Nr. 21 1 Z. 18) Dem Schuhmacher Friedrich Wilhelm Dschak in Neuheide Nr. 9 1 S. 19) Dem Bürstenfabrikarbeiter Gustav Hermann Preiß in Neuheide Nr. 37 1 S. 20) Dem Bürstenfabrikarbeiter Alban Seidel hier Nr. 203 1 S. 21) Dem Maschinenfeger Johann Kral hier Nr. 80 1 Z. 22) Der unterzeichneten Bürsteneinzieherin Anna Leistner hier Nr. 124 1 S. 23) Dem Bürstenfabrikarbeiter Adolf Richard Müller hier Nr. 205 1 Z. 24) Dem Bürstenfabrikarbeiter Hermann Gustav Müller hier Nr. 264 1 S.
Aufgehoben: 4) Der Eisengießer Franz Ludwig Tuschkerer hier Nr. 352 mit der Tambourierin Laura Elise Schädlisch in Schönheidehammer Nr. 33. 5) Der Oeconomie-Verwalter August Richard Börner in Schönheidehammer Nr. 20 mit der Räherin Auguste Emilie Kämpf hier Nr. 1.
Gestorben: 21) Des Hausmanns Franz Karl Krause hier Nr. 466 S., Paul Richard, 3 J. 10 M. alt. 22) Der

Bürstenmacher Christian Gottlob Ränzel hier Nr. 173, 82 J. 3 M. alt. 23) Des Bürstenfabrikarbeiters Albin Baumann hier Nr. 201 Z., Martha Franziska, 5 M. 2 Z. alt. 24) Des Bürstenfabrikarbeiters Franz Louis Ebert hier Nr. 188 todtgeborene Z. 25) Des Uhrhändlers Carl Albert Stockburger hier Nr. 346 S., Carl Albrecht, 2 M. alt. 26) Der Sattler Johann Friedrich August Hartmann hier Nr. 256, 73 J. 1 M. alt.

Chemnitzer Marktpreise
vom 25. Januar 1890.

Weizen russ. Sorten	10 Mt. 50 Pf. bis 10 Mt. 90 Pf. pr. 50 Kilo
sächs. gelb u. weiß	9 75 10 50
roggen, preussischer	9 45 9 60
sächsischer	9 15 9 15
russischer	9 25 9 35
Braugerste	8 75 10 75
Futtergerste	6 75 7 75
Hafer, sächsischer, alter	8 25 8 25
Hafer, preuss., neuer	8 25 8 25
Kocherbsen	9 25 10 25
Mahl- u. Futtererbsen	8 50 8 75
Bren	3 80 4 50
Stroh	3 50 4 20
Kartoffeln	2 30 2 50
Butter	2 10 2 50

Ein altes, bei Grossisten und ersten Detaillieren bestellbares Agenturhaus sucht

Vertretung

sehr leistungsfähiger Perlickerei zc. für Berlin. Ia. Referenzen. Adress: an Rudolf Mosse, Berlin S.W. unter **J. U. 2565.**

Für mein **Colonialwaaren- und Sticker-Geschäft** suche ich zu Ostern einen befähigten Knaben rechtlicher Eltern unter sehr günstigen Bedingungen als

Lehrling.

Besuch der Handelsschule gestattet. **Gustav Hochmuth, Schneeberg.**

Dr. med. Böhm's Naturheil-Anstalt Wiesenbad b. Annaberg i. Erzgeb. ganzjährig geöffnet. Für Winterkuren besonders geeignet. Post-, Bahn-, Telegraphenstation. Prospekte auf Wunsch gratis.

Größere Posten Ausschneid- u. Ausbesser-Waare sind auszugeben bei **Heckel & Rockstroh.**

Tüchtige Sticker oder Stickerinnen

f. d. Kurbelmaschine, auf Soutache und Rundstichverschnürungen geübt, sucht bei hohem Lohn **Briegel, Breslau, Klosterstr. 30, 2 Tr.**

Vorschriftsmäßig angefertigte **An- u. Abmeldungs-Formulare**

für die **Krankenversicherung**, zur Benutzung für Arbeitgeber bei An- resp. Abmeldung ihres Personals, hält vorrätzig **E. Hannebohn's Buchdruckerei.**

Bei Husten und Heiserkeit, Lufttröhren- u. Lungen-Katarrh, Athemnoth, Verschleimung u. Kraken im Halse empfehle ich meinen vorzügl. bewährten **Schwarzwurzel-Honig** à Fl. 60 Pf. All-Heilnau. Th. Buddes, Apoth. Allein ächt in der **Apothek** in **Eibenstock.**

Morgen Mittwoch halte ich mit **Apfel, Apfelsinen, Büchlingen, Brauteringen, Zwiebeln, Mören, Weiskraut, Blumenkohl, Kartoffeln, geb. Pflanzen,** 1. Qual. à Pfd. 20 Pfg., bei 5 Pfd. 18 Pfg., 2. Qual. à Pfd. 15 Pfg., bei 5 Pfd. 13 Pfg., **Stäbche,** ganz frisch, à Pfd. 30 Pfg. u. vergl. m., feil. Achtungsvoll. **Fanny Gündel.**

Holzversteigerung.

Mittwoch, den 29. Januar dieses Jahres sollen auf **Bahnhof Schönheide** von **Nachmittag 4 Uhr ab 100 Stück** alte **Duer-** und **195,00 Meter alte Brückenschwellen,** sowie ca. **7,00 Raum-**meter **unbrauchbare Hölzer als Brennholz** unter den vorher bekannt zu gebenden Bedingungen **veräußert** werden.

Königl. Abtheilungs-Ingenieur-Bureau Adorf, den 23. Januar 1890.



Kinderstühle, verstellbare, mit u. ohne **Polster,** empfiehlt **G. A. Nötzli.**

Gasbeleuchtungs-Actien-Verein Eibenstock.

Nach der seit der Generalversammlung der Aktionäre des Gasbeleuchtungs-Actien-Vereins Eibenstock am 5. November 1889 vorgenommenen Ergänzungswahl des Ausschusses hat der Letztere in seiner am 22. Januar 1890 abgehaltenen Sitzung die Wahl des Vorsitzenden und dessen Stellvertreters bewirkt und besteht nun aus folgenden Herren:

- Herrn Kaufmann **A. L. Unger** als Vorsitzenden,
- R. G. Dörfel** als dessen Stellvertreter,
- Commerzienrath **M. Hirschberg,**
- Kaufmann **W. Dörfel,**
- R. Pispert,**
- G. G. Seidel.**

Solches wird in Gemäßheit von § 39 des Statuts hiermit bekannt gemacht. Ferner ist, nachdem der Stadtrath zu Eibenstock wiederum auf Grund der §§ 15 flg. des Statuts die Auslösung von zwanzig der noch nicht bereits im Besitze der Stadtgemeinde Eibenstock befindlichen Gasactien beantragt hat, in der oben erwähnten Ausschusssitzung vom 22. Januar 1890 durch das unterzeichnete Directorium die Auslösung veranstaltet und es sind folgende Actien ausgelost worden:

Nr. 11 22 90 204 210 224 231 323 334 362 384 407 417 418 838 897 961 988 993 995.

Die Inhaber dieser ausgelosten Actien werden nunmehr gemäß § 19 des Statuts hiervon in Kenntniß gesetzt, mit der Aufforderung, die in ihrem Besitze befindlichen ausgelosten Actien nebst Dividendenscheinen III und Dividendenscheinen Nr. 1, zu dessen Zurückbehaltung sie nach § 18 des Statuts berechtigt sind, bis zum 30. Juni 1890 bei dem unterzeichneten Directorium gegen Empfangnahme der nach § 51 des Statuts ausfallenden Entschädigung einzureichen.

Eibenstock, am 23. Januar 1890.
Der Gasbeleuchtungs-Actien-Verein Eibenstock.
Das Directorium: **Th. Löscher.**

Abonnieren Sie sich auf das

Pro Heft 50 Pfg. = 30 kr. ö. W.

Universum
Illustrirte Familien-Zeitschrift
Preis pro Heft 50 Pfg.

Alle 14 Tage ein 7-8 Bogen starkes Heft mit 3 bis 4 besonderen Kunstbeilagen.
Inhalt: **Romane** **Novellen** **Erzählungen** **Humoresken**
In allen Buchhandlungen zu haben.

Probhefte zur Ansicht **frei** in's Haus!
aus allen Gebieten des Schönen und Wissenswerthen.

Wir suchen!!!

unter sehr günstigen Bedingungen tüchtige **Haupt-Agenten,** sowie **Spezial-Agenten** an **jedem** auch dem **kleinsten** Orte. Adresse: General-Direktion der **Sächsischen Vieh-Versicherungsbank** in **Dresden.**

Grane Gänsefedern!

ganz neu, mit der Hand geschliffen, für **Überbetten, Kopfkissen** und **Unterbetten,** ein Pfund nur **1 Mark 20 Pfg.** Gegen Postnachnahme sende Postcolli mit **10 Pfund** und auch mehr.

J. Krasa, Bettfedernhandlung, **Prag 6201 (Böhmen).** Nicht passendes wird umgetauscht!

Bahnschmerzen

jeder Art werden augenblicklich und für die Dauer durch den berühmten

Indischen Extract

beseitigt. Derselbe übertrifft seiner schnellen und sicheren Wirkung wegen alle derartigen Mittel, sodas ihn selbst die berühmtesten Aerzte empfehlen. Nur allein ächt zu haben in Fl. à 50 Pfg. im Dépôt bei **E. Hannebohn.**

Oesterreich. Banknoten 1 Mark 72,00 Pf.

Fahrplan
der **Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.**
Von **Chemnitz** nach **Adorf.**

	Früh	Früh	Form.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	4,44	9,10	2,49	7,00	
Burkhardttsbf.	5,33	9,59	3,39	8,09	
Böhmisch	6,12	10,43	4,19	8,53	
Lößnitz	6,24	10,55	4,30	9,06	
Aue [Ankunft]	6,43	11,16	4,49	9,27	
Aue [Abfahrt]	6,51	11,35	4,57	9,45	
Blauenenthal	7,27	12,01	5,22	10,10	
Wolfsgrün	7,35	12,08	5,28	10,16	
Eibenstock	7,51	12,22	5,41	10,27	
Schönheide	8,03	12,31	5,50	10,35	
Wilschhaus	8,18	12,42	6,00	10,45	
Kautenfranz	8,28	12,50	6,08	10,53	
Jägergrün	4,49	8,39	1,01	6,18	10,59
Schöneck	5,32	9,19	1,40	6,55	—
Pivota	5,52	9,37	1,59	7,13	—
Rackneutirchen	6,15	10,00	2,22	7,36	—
Adorf	6,24	10,09	2,31	7,45	—

Von **Adorf** nach **Chemnitz.**

	Früh	Früh	Form.	Nachm.	Ab.
Adorf	4,23	8,00	1,20	6,15	
Rackneutirchen	4,38	8,20	1,35	6,34	
Pivota	5,15	8,57	2,07	7,10	
Schöneck	5,38	9,16	2,28	7,31	
Jägergrün	6,20	9,52	3,08	8,07	
Kautenfranz	6,29	9,59	3,16	8,14	
Wilschhaus	6,38	10,07	3,24	8,23	
Schönheide	6,56	10,20	3,40	8,35	
Eibenstock	7,09	10,29	3,51	8,45	
Wolfsgrün	7,22	10,39	4,02	8,55	
Blauenenthal	7,28	10,45	4,08	9,01	
Aue [Ankunft]	7,56	11,09	4,36	9,25	
Aue [Abfahrt]	8,30	11,17	4,50	—	
Böhmisch	5,53	9,17	1,40	5,13	—
Lößnitz	6,11	9,46	1,57	5,36	—
Burkhardttsbf.	6,50	10,34	2,37	6,23	—
Chemnitz	7,35	11,20	3,23	7,18	—

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:
Früh **6 Uhr 40 M.** nach **Chemnitz** u. **Adorf.**
10 „ „ „ **Chemnitz.**
Mittags **11 „ 50 „** „ **Adorf.**
Nachm. **3 „ 20 „** „ **Chemnitz.**
5 „ **10 „** „ **Adorf.**
Abends **8 „ „** „ **Aue** resp. **Chemn.**
9 „ **50 „** „ **Jägergrün.**